Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 50

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage **1216.** Cementröhren für Wasserdruck sollen extra angefertigt werden und zwar aus gut gewaschenem Sand und mit dickerer Wandung als gewöhnlich und nicht gegossen, sondern stark in die Modelle gestampft. Will man Röhren für über 10 Meter Druck, so muß man Drahtringe nahe dem äußern Durchmesser je von 10 zu 10 cm beim Stampfen mit dem Material einlegen. Solche Röhren sollen beim Setzen unter den Stößen mit eingestampften Steinen unterlegt und für das Dichten feiner Sand 2:1 Cement genommen werden. Das Tuffansetzen ist in Druckleitungen, wo keine Luft dazu kommt, wenig zu fürchten, bei Cementröhren sogar erwünscht. Auch wird den Gußeisenröhren wegen der rauhern Innenfläche mehr Tuff anhaften. B.

Auf Frage **1217.** Gewünschte Pissoirs in weißglasiertem Thon liefert Ihnen Fr. Eisinger, sanit. Einrichtungen, Basel.

Auf Frage **1222.** Neue Bandsägen liefert billigst und mit Garantie Fritz Marti, Winterthur.

Submissions-Anzeiger.

Die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Versetzarbeiten für das Landestopographiegebäude auf dem Kirchenfeld in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105) zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Landestopographiegebäude" bis 25. März franko einzureichen an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Die Einwohnergemeinde Bibern (Solothurn) schreibt die **Renovation des Schulhauses (Besenwurf, Gipser- und Malerarbeit, Terrasse und Hausgangboden aus Beton)** zur Konkurrenz aus. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausreparatur" bis 1. April an F. Kaiser, Präsident der Schulkommission, einzureichen, welcher nähere Auskunft erteilt.

Erstellung von Wuhren bei der gewölbten Brücke außerhalb Strada im Kostenvoranschlage von Fr. 2000. Offerten sind bis 25. März dem Vorstand Schleins (Graubünden) einzureichen, wo Plan und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Umbau der Kirche in Oberkirch (Luzern). Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Luzerner Kantonsbaumeisters im Reg.-Gebäude, III. Stock, eingesehen und die Eingabeformulare daselbst bezogen werden. Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift „Umbau der Kirche Oberkirch" bis 31. März an das Baudepartement des Kantons Luzern einzureichen.

Die Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmer-, Spengler- und Holzcementbedachungsarbeiten zu einem neuen Salzmagazin bei der Eisenbahnstation Weißenbühl b. Bern. Die Devise en blanc können bis 22. März auf dem Kantonsbauamt Bern erhoben und die Pläne und das Bedingnisheft daselbst eingesehen werden. Die Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten zum neuen Salzmagazin" bis 23. März der Finanzdirektion des Kantons Bern einzureichen.

Für den Neubau einer Scheune liegen die Detailpläne bei A. Erismann, Friedensrichter in Aarau, zur Einsicht offen. Bewerber werden ersucht, Kostenberechnungen bis 20. März einzureichen.

Die Brennerei-Genossenschaft Murten eröffnet Konkurrenz über die **Dachdecker-, Spengler-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten zum Brennerei-Gebäude.** Eingabetermin: 19. März, abends. Nähere Auskunft erteilt der Bauführer, H. Petitpierre, Bautechniker in Murten.

Erd-, Maurer-, Granit-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten für ein drittes Schulhaus in Langenthal. Eingabeformulare können vom Bauinspektorat bezogen werden, woselbst auch die Pläne und Bedingnisheste zur Einsicht aufliegen. Verschlossene Offerten mit der Aufschrift „Angebot für Primarschulhaus-Neubau" sind dem Präsidenten der Schulhausbaukommission, G. Rufener, bis 20. März einzureichen.

Lieferung von 24 neuen Schulbänken für die Schulgutsverwaltung Wald (Zürich). Nähere Auskunft erteilt Lehrer Faust. Schriftliche Offerten sind verschlossen bis 15. März an den Schulgutsverwalter J. Schaufelberger einzureichen.

Lieferung neuer Schulbänke (Zweier-System), cirka 140 Plätze. Uebernahmsofferten nebst Zeichnungen bis 30. März verschlossen unter der Aufschrift „Offerte für Schulbänke" franko an den Schulrat **Wassen** (Uri). Lieferungstermin Ende Juli 1902.

Die Erd-, Maurer-, Hausteinarbeiten, Kunststein-, Gipser-, Zimmer-, Decker-, Spengler-, Glaser- und Schreinerarbeit, Lieferung von I-Balken (ca. 2500 Kilo), Rollladen und Rolljalousien für den Neubau des Paul Schaad, Blumenfabrikant, in Weinfelden. Pläne und Baubeschrieb liegen bei dem Bauherrn zur Einsicht auf, an den bis 20. März die Offerten einzureichen sind.

Fassadenverputz des Anbaues der Turnhalle in Solothurn; Versetzen der Trottoir-Randsteine der Wengibrücke daselbst. Die Bauvorschriften können beim Stadtbauamte eingesehen werden. Eingabetermin: 16. März.

Der Bau einer Kohlenschwelle nebst Ufer-Versicherungen in der Emme, unterhalb der Eisenbahnbrücke bei Emmenmatt. Bei diesen Arbeiten kommt auch Fundation auf pneumatischem Wege zur Anwendung. Der Kostenanschlag beträgt Fr. 86,500.—. Plan und Bedingungen liegen bei der Baudirektion des Kantons Bern zur Einsicht auf, woselbst Uebernahmsofferten bis 29. März einzusenden sind.

Die Erd-, Pfahl-, Maurer- und Steinhauerarbeiten zur neuen Tramway-Centrale an der Seestraße Biel. Die Pläne, Formulare mit speziellen Bedingungen und Vorausmaße liegen im Zimmer Nr. 14 des Stadtbauamtes zur Einsicht auf. Eingaben sind bis 21. März verschlossen mit der Aufschrift „Eingabe für Bauarbeiten an der Tramway-Centrale in Biel" einzusenden an das Stadtbauamt.

Die Renovations-Arbeiten (Verputz-Arbeit an den Fassaden) des städt. Pfarrhauses an der Bachstraße in Schaffhausen. Die Uebernahmsbedingungen liegen auf dem städt. Baubureau zur Einsicht auf und sind Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Pfarrhaus am Bach" bis Samstag den 22. März an die städt. Bauverwaltung einzureichen.

Die Käsereigenossenschaft Ammansegg (Solothurn) beabsichtigt, ein **Wasserreservoir** mit Leitung, einer Gesamtlänge von cirka 230 Meter, zu einer Turbinenanlage in der dortigen Käserei zum Betrieb des Butterfasses erstellen zu lassen. Reflektanten wollen sich zur nähern Auskunft an F. Stuber, Präsident, wenden.

Konkurrenz-Eröffnung.

Die **Friedhofkreisgemeinde Dietlikon-Rieden** (Zürich) ist im Fall auf ihrem Friedhof auf sämtlichen zukünftigen Gräbern **gleichmässige**

Grabzeichen

erstellen zu lassen. Dieselben sollen einfach, wetterbeständig und solid konstruiert sein; die Grabnummer, den Vor- und Geschlechtsnamen, den Heimatsort, das Geburts- und das Todesjahr der Verstorbenen enthalten und im Preis nicht hoch zu stehen kommen, jedenfalls nicht über 4 Fr. per Stück.

Weitere Auskunft erteilt und nimmt allfällige Muster entgegen Herr **Hch. Benz-Städele,** Präsident der Friedhofvorsteherschaft in **Dietlikon** (Zürich). 539

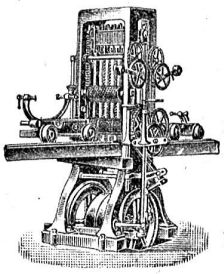
Mech. Bau- u. Möbelschreinerei

mit guter Kundschaft, bestehend in einer bereits neuen **Universalmaschine** mit Abricht- und Dickehobel, Fräse, Bandsäge, Langlochbohr- und Kehlmaschine samt Zubehör. 1 bereits neuer **6 HP Benzinmotor,** 1 **Schleifstein** mit eichenem Trog für Kraftbetrieb, 4 bis 5 **Hobelbänke samt Werkzeug,** ist Gesundheitshalber einzeln oder samthaft **zu verkaufen.** — Fast ohne Konkurrenz in einem gewerbreichen Hauptort des Kantons St. Gallen gelegen. — Einem tüchtigen Mann wäre eine **ausserordentlich günstige Gelegenheit,** dasselbe zu den vorteilhaftesten Bedingungen zu erwerben und **sichere Existenz geboten.**

Offerten unter Chiffre B 412 befördert die Expedition ds. Bl.

Maschinen-Werke München Sendling A.-G.

München XXV — Sendlinger Oberfeld.



Alleinige Spezialität:

Säge- und Holzbearbeitungs-Maschinen

für die gesamte Holzindustrie.

Kataloge, Referenzen etc. stehen zu Diensten. [524

Weitgehendste Garantie.

Musterlager

beim Generalvertreter **A. Borner, Zürich I,** Löwenstrasse 66.